



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Katharina Schulze, Gisela Sengl, Dr. Christian Magerl, Thomas Mütze, Verena Osgyan, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Drs. 17/10500, 17/11186

Einführung der „elektronischen Akte“

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag schriftlich zu berichten,

- in welchen Ämtern und in welchem Umfang in Bayern der Erprobungsbetrieb mit der elektronischen Akte erfolgt;
- wo und in welchem Umfang in Bayern im Rechtsverkehr bereits ausschließlich mit der elektronischen Akte gearbeitet wird;
- wie bisherige Ergebnisse während des Erprobungsbetriebs mit der elektronischen Akte im Rechtsverkehr in Bezug auf Funktionalität und Datensicherheit ausfallen;

- in welchen Verwaltungsbereichen ausschließlich die Einführung der elektronischen Akte geplant ist;
- welche Konsequenzen die Einführung der elektronischen Akte auf die Personalverteilung in den Verwaltungen hat;
- inwieweit die Einführung der elektronischen Akte eine Verschiebung von Arbeitsplätzen und Aufgaben in den Verwaltungen bewirkt;
- wie der Zeitplan der Staatsregierung zur Einführung der elektronischen Akte in den geplanten Einsatzbereichen aussieht;
- inwieweit das Ziel, bis Ende 2015 die elektronische Akte in der Staatsverwaltung einzuführen, verwirklicht werden konnte;
- bis wann die Einführung der elektronischen Akte in den geplanten Einsatzbereichen abgeschlossen sein soll;
- bis wann ausschließlich elektronische Akten in den geplanten Einsatzbereichen geführt werden sollen.

Die Präsidentin

I.V.

Inge Aures

II. Vizepräsidentin